

Stefan Schütz

Stefan Schütz, geboren 1944 in Memel. In Berlin besuchte er die Staatliche Schauspielschule. Helene Weigel engagierte ihn an das Berliner Ensemble. Seit 1970 schreibt er für das Theater. 1979 erhielt er den Gerhart-Hauptmann-Preis der Freien Volksbühne. Seit 1980 lebt Stefan Schütz in Westdeutschland, wo auch seine großen Romane entstanden, u.a. Medusa, für den er mit dem Alfred-Döblin-Preis ausgezeichnet wurde. Bis zu seinem Tod im Dezember 2022 lebte Stefan Schütz viele Jahre in Oldenburg/Holstein.

Theaterstücke

Der Hahn

Uraufführung:

19.09.1980 | Theater der Stadt, Heidelberg

Regie: Lutz Hochstraaate

Die Amazonen

Uraufführung:

01.12.1977 | Theater Basel

Regie: Uta Birnbaum

Die Bakchen nach Euripides

Uraufführung:

18.02.1988 | Schauspiel Hannover (Ballhof)

Regie: Berndt Renne

Die nackte Insel

Die Schweine

Die Seidels (Groß & Gross)

Uraufführung:

01.11.1986 | Städtische Bühnen, Osnabrück

Regie: Goswin Moniac / Martin Stein

Fabrik im Walde

Uraufführung:

28.09.1975 | Hans-Otto-Theater, Potsdam (unter dem Titel *Weder der Teufel los noch Stille*)

Regie: Uta Birnbaum

Gloster

Uraufführung:

29.10.1981 | Münchner Kammerspiele

Regie: Gerhard Willert

Heloisa und Abaelard

Uraufführung:

12.02.1978 | Hans-Otto-Theater, Potsdam

Regie: Rolf Winkelgrund

Hotel Abendland

Uraufführung:

31.01.1999 | Landestheater, Linz

Regie: Dagmar Schlingmann

Iokaste Felsen Meer

Johanna Papissa

Kohlhaas

Uraufführung:

15.03.1978 | Karl-Marx-Universität, Leipzig

Regie: Jürgen Verdofsky

Laokoon

Uraufführung:

14.09.1983 | Deutsches Theater, Göttingen

Regie: Günther Fleckenstein

Majakowski

Uraufführung:

27.11.1979 | Half Moon Theatre, London

Regie: Robert Walker

Deutschsprachige Erstaufführung:

20.11.1982 | Städtische Bühnen, Osnabrück

Regie: Goswin Moniac

Molek

Monsieur X oder Die Witwe des Radfahrers

Uraufführung:
02.04.1994 | ARGOS, Wien
Regie: Gerhard Dore

Net & Nan

Net & Nan

Odysseus' Heimkehr
Uraufführung:
03.05.1981 | Wuppertaler Bühnen
Regie: Uta Birnbaum

Orestobsession
Uraufführung:
18.11.1991 | Théâtre des Capucins, Luxemburg
Regie: Frank Hoffmann
Deutschsprachige Erstaufführung:
02.04.1993 | Freie Kammerspiele, Magdeburg
Regie: Wolf Bunge

Peyotè oder mein Freund der Indianer

Planetenpflegeheim

Richard Toll

Spectacle Cressida
Uraufführung:
27.09.1984 | Theater Deutzer Freiheit, Köln
Regie: Uta Birnbaum

Urschwejk

Wer von euch
Uraufführung:
02.04.1993 | Freie Kammerspiele, Magdeburg
Regie: Wolf Bunge

Werwölfe
Uraufführung:
05.03.1995 | Deutsches Theater, Berlin
Regie: Tatjana Reese

Hörspiele

Peyotè oder mein Freund der Indianer

"Peyote oder Die andere Geschichte"

Hörspiel nach dem Theaterstück "Peyote oder mein Freund der Indianer"

Komposition: Klaus Buhlert

mit: George Tabori, Chris Pichler

Regie: Jörg Jannings

Produktion: DLR Berlin / WDR 1996

Ursendung: DLR Berlin / WDR: 15.9.1996